

Newsletter: Januar 2018

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Das Neue Jahr ist da und ich wünsche Dir ein wunderbares 2018 mit vielen positiven Überraschungen. Anbei findest Du das Kursprogramm 2018. Am 24. Februar beginnt Nausikaa von Orelli mit dem Thema „Fuss-Knie-Becken“ danach findet die jährliche Hauptversammlung statt. Anbei findest Du neu das Budget 2018. Auch schicke ich im Anhang nochmals den Weiterbildungsnachweis von 2017. Bitte fülle ihn aus und schicke ihn an mich zurück.

BUDGET VFMS 2018

Aufwand	Budget 2017	Rechnung 2016	Budget 2018
Arbeiten Vorstand, Buchhaltung, Revision	-2'500	-1'211.55	-2'000
VFMS News		-180.00	-200
Dachverband Xund, BGB, OdAKT	-600	-	
Kurskosten	-5'000	-6'076.00	-6'000
Verwaltungsaufwand	-200	-202.70	-200
Druck Couverts und Briefpapier	-	-590.40	-
Diverse Beitragszahlungen	-	-	-
Homepage / Werbeaufwand	-300	-511.43	-1'200
Abschreibungen	-	-	-
Periodenfremder Erfolg			
Total Aufwand	-8'600	-8'772.08	-9'600
Mitgliederbeiträge	6'660	6'960.00	6'900
Einnahmen aus Kursen	5'000	5'850.00	5'700
div. Erträge		-	
Zinserlös	10	-	
Total Ertrag	11'670	12'810.00	12'600
Gewinn/Verlust per 31.12.18	3'070	4'037.92	3'000

Traktandenliste der Hauptversammlung des VFMS vom 24. Februar 2018 in Zürich im Gym Puzzle, Walcheplatz 12, 8001 Zürich von 16.45 – 17.45h

1. Begrüssung, Präsenzliste, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der HV 2017
3. Abnahme des Jahresberichts 2017 der Präsidentin
4. Kenntnisnahme des Revisorenberichts, Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Rechnungsstelle
5. Genehmigung des Jahresbudget 2018
6. Anpassung der Statuten betreffend DVXund, sprich der OdAKT, streichen von Artikel 2, 2.7. und 2.8. ersetzen durch 2.7. (Antrag des Vorstands)
7. Pressearbeit :
 - a. Information über den Yoga Artikel
 - b. Weitere Artikel erstellen?
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern müssen bis spätestens drei Wochen vor der Hauptversammlung bei der Präsidentin eingereicht werden.

Jahresbericht 2017 der Präsidentin

Liebes Mitglied

Im Jahr 2017 konnten wir alle Kurs des Vereins mit grossem Erfolg durchführen. Nausikaa von Orelli vertiefte die Didaktik und Methodik der Franklin-Methode, ich ging auf die fasziale Verbindung vom Psoasmuskel, Zwerchfell und Nieren ein, Hanna Kessler erklärte das kleinste Fitnessstudio der Welt und Brigitte Gertschen ging auf unsere Eingeweide ein. Es freute mich sehr, dass die Kurse gut besucht waren und es gute Feedbacks dazu gab. Ich konnte bei dem Kurs von Hanna Kessler in Bern einen grösseren Raum mieten, damit alle KursteilnehmerInnen teilnehmen konnten und bei Brigitte Gertschen musste ich eine

Warteliste erstellen. Leider ist es in Zürich sehr schwer kurzfristig einen grösseren Raum zu finden. Vielen Dank an alle Kursleiterinnen und KursteilnehmerInnen. Die Kurse für das 2018 sind geplant, siehe Rubrik unten. Weiterhin bieten wir Kurse in Zürich und Bern an, dies hat sich in den letzten Jahren bewährt.

Der VFMS ist aus der OdAKT ausgetreten. Die Aufnahmebedingungen sprengten den Rahmen der Vereinskazitäten und der Vorstand hat somit einstimmig beschlossen aus der OdAKT auszutreten. Trotzdem wollen wir in den Vereins-Statuten uns an die Richtlinien der OdAKT anlehnen um uns die Türen offen zu halten für die Zukunft.

Auch im 2017 gab es Neueintritte und Austritte. Die Mitgliederzahl beläuft sich auf 50 Mitglieder.

Ich bin sehr froh, dass wir dieses Jahr zu dritt im Vorstand sind und ich somit nicht alle Entscheidungen alleine treffen durfte oder musste.

Bettina Halbach hat in Zusammenarbeit mit mir einen Artikel geschrieben mit dem Titel: „so mache ich mein Yoga noch effizienter“ zum Thema Yoga und Franklin-Methode. Im Februar 2018 wird der Artikel in einer schweizerischen Yoga Zeitschrift publiziert. Bis Anhin wurde der Artikel in der deutschen Zeitschrift Sportivo publiziert.

Wünsche uns allen ein kreatives und inspirierendes 2018, mit viel Freude und Bewegung.

Herzlichst

Helene Moser

VFMS Weiterbildungs-Programm 2018

- | | |
|--------------------|--|
| 24. Februar 2018 | Nausikaa von Orelli, Thema „ Fuss – Knie - Becken“ in Zürich |
| 28. April 2018 | Helene Moser, Thema „Neueste Erkenntnisse der Beckenbodenforschung und dessen Integration in das Beckenbodentraining der Franklin-Methode“ in Bern |
| 15. September 2018 | Michaela Schausberger, Thema „Eine Dosis Lockerheit im Kopf“ in Bern |
| 24. November 2018 | Brigitte Gertschen „Lockerer Kiefer – dynamischer Beckenboden!“ in Zürich |

Institut für Franklin-Methode®

Vom 8.-10. Juli 2018 findet der Franklin Methode Summit im Harz statt. Es werden viele Mini-Workshops angeboten von dem Lehrerteam und Eric Franklin. Neu wird die Ausbildung auch Themenspezifisch aufgebaut und das erste Modul wird im Januar in Zürich stattfinden. Weitere Informationen findet ihr auf folgenden Links. Auch ist ein Level 2 in Bern geplant und ein Level 3 in Chur.

<https://franklin-methode.ch/ausbildungen-ubersicht/>

<https://franklin-methode.ch/workshops/categories/weiterbildung/>

Über den Zaun geschaut

Bewegungssprache Gaga

Batsheva Dance Company (2007)

Ohad Naharin (geboren 22. Juni 1952 im Kibbuz Mizra, Nordbezirk, Israel) ist ein israelischer Tänzer und Choreograph.

Leben: Ohad Naharin wurde in eine künstlerisch geprägte Familie geboren. Er begann mit der tänzerischen Ausbildung aber erst 1974 bei der Batsheva Dance Company in Tel Aviv und wurde zum weiteren Studium von Martha Graham nach New York City an die School of American Ballet geholt. Seine weiteren Schritte waren die Juilliard School und die Lehrer Maggie Black und David Howard. Er trat bei der israelischen Bat-Dor Dance Company und bei Maurice Béjarts Ballet du XXe siècle auf. Anfang der 1980 er Jahre entstanden in den USA seine ersten Choreografien. Mit seiner Frau Mari Kajiwara gründete er die „Ohad Naharin Dance Company“, die bis 1990 bestand. Kajiwara verstarb 2001, er ist nun in zweiter Ehe mit der Batsheva-Tänzerin Eri Nakamura (* 1984) verheiratet und hat mit ihr eine Tochter.

Seit 1990 ist der Leiter und der kreative Kopf der Batsheva Dance Company, für die er eine Vielzahl von Stücken geschrieben hat, die in seinem Tanzabend „Deca Dance“ zitiert werden. Er hat mit der Truppe eine neue Bewegungssprache *Gaga* entwickelt. Die Übernahme dieser Technik durch andere Compagnien geschieht nicht problemlos.

1998 wurde er in Frankreich mit dem Ordre des Arts et des Lettres geehrt. Er erhielt 2005 den Israel-Preis für Tanz und ist Ehrendoktor des Weizmann Institute of Science (2004) und der Hebräischen Universität Jerusalem (2009).

2007 wurde über seine Arbeit die Dokumentation „Out of focus“ gedreht. 5 Tage begleitete der Kameramann die Arbeit mit dem New Yorker Cedar Lake Contemporary Ballet. 2014 begann die Produktion des per Crowdfunding finanzierten Films „Mr. Gaga“ über das Leben von Ohad Naharin, der Ende 2015 in Israel Premiere hatte.

https://de.wikipedia.org/wiki/Ohad_Naharin

Auf Wiedersehen in einer der nächsten Fortbildung